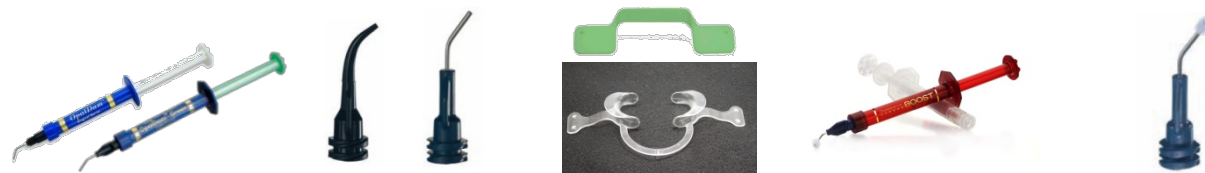


# Medizinische Aufhellung von Zähnen „In der Praxis“ mit Opalescence Boost Step by Step

## Die Materialien:



OpalDam / OpalDam Green	Spritzenansätze für OpalDam	IsoBlock KleerView	Opalescence Boost	Spritzenansatz für Opalescence Boost
Kunststoff, lichthärtend, zur Abdeckung der benachbarten Gingiva und ggf. von Zähnen. Alternative: Kofferdam, ggf. mit OraSeal	Black Mini Tip für die Applikation größerer Mengen, Micro 20 ga Tip für kleine Mengen	IsoBlock: Aufbissblock, zur Biss-Sperrung und als Zungenschutz; KleerView: Wangenhalter in zwei Größen	40%iges Wasserstoffperoxid-Präparat, geschlossene Anmischung in vormontierten Spritzen, keine Lichtaktivierung nötig	Micro 20 ga FX Tip, Ø 0,9 mm, dunkelblauer Konus

## Der Ablauf:

Zahnsteinentfernung und professionelle Zahnreinigung, gründliche Diagnose, Zahnfarben-Bestimmung. Bei aufzuhellenden devitalen Zähnen diese eröffnen, prüfen, dass eine einwandfreie Wurzelfüllung liegt.

Wurzelfüllung bis ca. 2 mm unter die Schmelz-Zement-Grenze abtragen

(hilfreich zum Tiefenmessen: PA-Messsonde) und mit 1 mm fest angemischtem Glasionomer-Zement abdecken.



Lippenspreizer einsetzen, dann IsoBlock. Zähne und angrenzende Gingiva trockenblasen.

(Ggf. Gingiva zuvor mit Bürstenapplikator und ViscoStat Clear behandeln, um Sulcus Fluid-Fluss zu stoppen.)



Gingiva schützen: OpalDam Green oder OpalDam über die Gingiva-Girlande auftragen, mit Black Mini bzw. Micro 20 ga Tip, ca. 4 mm breit und ca. 1,5-2 mm dick. Etwa 0,5 mm auf den Schmelz überlappen lassen. Ggf. auch durch offene Zahnzwischenräume pressen und benachbarte Zähne damit bedecken. Mit Polymerisationslicht entlanggehen und jeweils 10-20 Sek. aushärten (Lichtintensität und Lichtleiter-Breite beachten).

Ggf. überschüssigen OpalDam vom Zahn mit scharfem Schnitzinstrument entfernen, Zähne mit Prophy-Paste reinigen. Alternativ: Isolation mit Kofferdam, ggf. optimiert durch OraSeal.



Augenschutz für Patient und zahnärztliche Mitarbeiter anlegen.

Vormontierte Opalescence Boost-Spritze zunächst Raumtemperatur annehmen lassen, dann zunächst roten Stempel in klare Spritze drücken, dann den dünnen klaren Stempel in den mittleren klaren Zylinder (trennende Membran wird geöffnet). Stempel nun mindestens 25 x hin- und herbewegen (12-13 x nach jeder Seite).

Zuletzt das angemischte Gel in rote Spritze drücken, Aktivator-Spritze entfernen und entsorgen. (Gel ist nun – bei Aufbewahrung im Kühlschrank – 10 Tage lang verwendbar). Micro 20 ga FX Tip aufsetzen.



Gelfluss extraoral prüfen. Opalescence Boost-Gel ca. 1 mm dick auf die aufzuhellenden Zähne auftragen, bei devitalen Zähnen auch in die Kavität. Während der Einwirkzeit kontrollieren, ob Auftrag gleichmäßig ist – ggf. nach-applizieren. Keine Lichtaktivierung nötig.

Nach 20 Min. Gel entfernen, zunächst nur durch Absaugen. Aufhellungs-Ergebnis prüfen; ggf. Prozedur wiederholen (in einer Sitzung 1-2 x).

Nach Abschluss gründlich absprayen, OpalDam entfernen – lässt sich meist in 1-2 großen Stücken lösen. Prüfen, ob keine Partikel interdental / im Sulcus zurückgeblieben sind. – Lippenspreizer und IsoBlock entfernen.



Falls nötig, neue Sitzung ansetzen, frühestens nach drei Tagen.

Nach Ende der Zahnaufhellung erst nach ca. 2 Wochen definitive Adhäsiv-Füllungen legen, um Farbstabilisierung der Zähne und die Auswaschung der Sauerstoff-Ionen (→ würden das Bonding stören) abzuwarten.

---

Diese Kurzanleitung ist als Überblick gedacht; sie ersetzt nicht die Anleitungen der Einzelprodukte.  
Bitte lesen Sie die mitgelieferten Einzelanleitungen und Warnhinweise sorgfältig, bevor Sie die Materialien einsetzen.